



We are aluminium

Betriebsanleitung HiLo Mast mit Winde



Einleitung

Zweck dieser Anleitung ist es, dem Installateur/Wartungstechniker die notwendigen Informationen zur Verfügung zu stellen, um den Kippmast (HiLo-Mast) mit Hydro-Winde zuverlässig zu bedienen.

Installateure/Wartungstechniker müssen über die erforderlichen Kompetenzen, Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, um sicher mit Geräten zu arbeiten und mechanische Werkzeuge zu verwenden, die für den Betrieb des HiLo-Mastes mit Winde erforderlich sind.



ACHTUNG:

- Vor der Inbetriebnahme des Produkts diese Anleitung sorgfältig durchlesen.
- Den Mast stets gemäß den Anweisungen kippen.
- Dabei stets die folgende persönliche Schutzausrüstung tragen: Sicherheitsschuhe, Helm, Schutzhandschuhe und Schutzbrille.
- Vor dem Start des Kippens alle Hindernisse vor Ort entfernen.
- **Bei der Bedienung des Kippmastes wird dringend empfohlen, nicht zwischen Ausleger und Mast zu stehen.**
- Bereiten Sie sich vor dem Kippen des Mastes auf das Gewicht der Mastspitze vor.
- Das Windenseil muss sich frei bewegen lassen und darf nicht mit scharfen Gegenständen in Berührung kommen.
- Bei laufender Winde muss stets eine Bewegung des Auslegers sichtbar sein. Ist dies nicht der Fall, das Kippen einstellen und die Winde überprüfen.
- Sind am Seil Schäden sichtbar, den Mast vorsichtig wieder in die Ausgangsposition bringen und Hydro kontaktieren.
- Den Kippmast keinesfalls bei starken Windböen oder Sturm kippen.

Disclaimer

Trotz sorgfältiger Formulierung und Zusammenstellung dieser Anleitung, ist nicht auszuschließen, dass sie falsche oder unvollständige Informationen enthält. Hydro übernimmt keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt mit den Informationen in dieser Anleitung zusammenhängen.

Betriebsanleitung HiLo Mast mit Winde

Benötigte Werkzeuge:

- Ratschenschlüssel mit Nuss 24 mm und Verlängerung
- Kurbel (mitgeliefert)
- Türschlüssel



- Zum Öffnen der Klappe die Schrauben mit dem Hydro-Schlüssel lösen.



- Das Vorhängeschloss entfernen und den Sicherungstift im Uhrzeigersinn drehen.
- Den Sicherungsbolzen mit dem Ratschenschlüssel (SW-24) so weit lösen, dass er frei auf der Halterung liegt. Wenn der Sicherungstift nun nach unten gezogen wird, ist der Kippmast entriegelt.



- Die Kurbel mit einem Sechskantverlängerungsstück auf die Windenwelle setzen.
- Beim Entriegeln der Winde (**gegen den Uhrzeigersinn**) neigt sich der Ausleger ein wenig nach vorn. Wenn der Arm sich nicht nach vorne neigt, den Ausleger von Hand etwas über den Totpunkt bringen.
- Durch Drehen der Kurbel gegen den Uhrzeigersinn wird der Mast gekippt. **Bei laufender Winde muss eine Bewegung des Auslegers sichtbar sein. Ist dies nicht der Fall, das Kippen direkt einstellen und die Winde überprüfen.**
- Die Kurbel weiter drehen, bis der Mast die äußerste Kippposition erreicht hat. Darauf achten, dass der Mast langsam kippt. Der Winkel hängt von der Masthöhe ab.



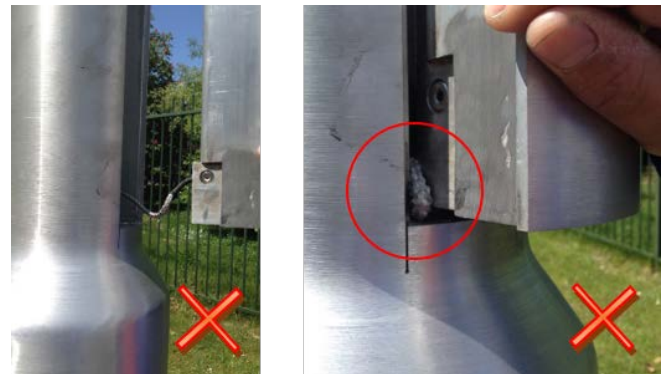
- Um den Mast wieder in seine Ausgangsposition zu bringen, die Arbeiten in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

Deswegen das Seil stets leicht unter Spannung halten!



Anmerkung:

Darauf achten, dass sich das Seil beim Aufrichten der Säule nicht verdreht. Andernfalls könnte das Seil zwischen den Teilen eingeklemmt werden, was zu einer Beschädigung des Seils führen kann.



Pole Products

Hydro Extrusion Drunen BV
Postfach 75
5150 AB Drunen
Niederlande

Besuchsadresse:

Alcoalaan 12
5151 RW Drunen
Niederlande

www.hydroextrusions.com/poles

E: info.poleproducts.nl@hydro.com
T: +31 416 386 200

Handelsregister-Nr.

Nr. 17205924